



Die Arbeiten zum Musterhaus in Barmstedt nehmen Form an. Mathias und Gerhard Groth von der Baufirma Groth GbR sowie die Maklerin Ute Quast (v. links).



Fotos: UCP

## Neue Wohnformen für die Generation 50+

Wohnen im Alter – kaum eine Zielgruppe bestimmt heutzutage die Ansprüche an das Wohnen der Zukunft wie die Generation 50+. Dabei sind die Vorstellungen dieser Personengruppe an das Domizil für ein selbstständiges Leben im Alter klar definiert. Komfortabel und barrierearm soll die neue Wohnumgebung sein und Versorgungs- und Freizeitmöglichkeiten in der Nähe haben. Untersuchungen zufolge werden die Deutschen immer älter und dabei auch aktiver. Die Mehrheit aller Befrag-

ten äußert in diversen Umfragen immer wieder den Wunsch, möglichst lange selbstständig in den eigenen Räumen wohnen zu können und das – wenn es erforderlich wird – sogar unter medizinischer Pflege. Die Gründe, im Alter das Haus noch einmal zu wechseln, werden hervorgerufen durch Singlehaushalte durch den Tod eines Ehepartners, Kinder, die ausziehen oder die immer schwerer fallende Arbeit bei Garten- und Haushaltstätigkeiten. Viele Menschen stehen dann noch einmal vor der

Überlegung, ob durch einen Umzug das Leben noch ein bisschen leichter wird.

Eine Tendenz, der auch das neue Projekt der Baufirma Groth GbR und UC Projektentwicklung und Vermarktung aus Elmshorn folgt. In Barmstedt entstehen in bevorzugter Lage auf rund 13 Baugrundstücken mit Größen zwischen 340 und 680 m<sup>2</sup> komfortable Generationen 50+-Häuser. Flexibilität und Qualität nehmen bei den Planungen und der Vermarktung der neuen Immobilien

einen hohen Stellenwert ein. So können Interessierte frei entscheiden, ob sie sich für ihr bevorzugtes Grundstück zu einem Einfamilienhaus entschließen oder die Doppelhausvariante wählen; auch individuelle Hausgrößen sind wählbar. Gemeinsam haben alle Grundstücke, dass sie in ruhiger, grüner Lage mit guten Anbindungen zur Innenstadt liegen. Die Lage wird begünstigt durch die Nähe zum Landschaftsschutzgebiet, in der der südliche Abschnitt des Bebauungsplans Nr. 46a liegt.

Der hohe Qualitätsanspruch wird unterstrichen durch die Verwendung besonders hochwertiger Baustoffe. Sämtliche Klinker, Dachpfannen, Fenster und alles, was zum Haus gehört, sind sorgfältig ausgesucht. Alle Häuser tragen den Energievorschriften der kommenden Jahre Rechnung, da sie im KfW 85 Standard gebaut werden. Zusätzlich achten

die Anbieter auf die barrierefreie Benutzung der Häuser. Ebenerdige Duschen, schwellenlose Bauausführung, rutschfeste Fliesen und 90 cm breite Türen lassen ein selbstständiges Leben mit dem Rollstuhl zu. Die besondere Sorgfalt, mit der die Baufirma Groth ihre Arbeiten ausführt, kommt nicht von ungefähr. Schließlich wohnt Gerhard Groth selbst in einem Haus, das er vor einiger Zeit hochwertig für das Generationen 50+ Wohnen saniert hat. Sein altes Haus hatte Frau Quast gleich für ihn veräußert. Dies könnte auch ein Grund sein, warum das Ausstattungspaket der neuen Häuser besonders üppig ausfällt. Eine Einbauküche, eine gepflasterte Terrasse, eine Solaranlage für Brauchwasser und ein Carport sind ebenfalls im Preis inbegriffen. Ab diesem Sommer entsteht ein Musterhaus, das demnächst fertig gestellt wird. Dieses Gebäude erhält einen förderungswürdigen Erdwärmesenschluss und Dreifachverglasung. Mit dem Ver-

kauf der neuen Generation 50+-Immobilien wurde bereits begonnen. Die Elmshorner Firma UCP aus der Moltkestraße ist für die Beratung und Vermarktung zuständig. UCP-Inhaberin Ute Quast ist überzeugt von dem neuen Projekt in Barmstedt. Die demografische Entwicklung stellt immer mehr Menschen vor die Entscheidung, wie sie diesen Lebensabschnitt gestalten wollen. „Wir bieten dazu ein gutes Konzept, das auf Wunsch sogar durch den 50+ Service ergänzt werden kann. Hierbei können die neuen Bewohner den Garten- und Einkaufsservice und auch Hausmeisterleistungen in Anspruch nehmen. Selbst Reinigungsdienstleistungen und die Betreuung durch einen mobilen Pflegedienst sind vorgesehen,“ erklärt die Diplom Immobilien- und Immobilienfachwirtin. Mehr Informationen erfahren Interessierte bei UC Projektentwicklung und Vermarktung unter der Telefonnummer (04121) 700 66 10.